

Stadt Bergisch Gladbach
Der Bürgermeister

Federführender Fachbereich Bildung, Kultur, Schule und Sport	Drucksachen-Nr. 236/2009				
<table border="1"><tr><td>☒</td><td>Öffentlich</td></tr><tr><td>☐</td><td>Nichtöffentlich</td></tr></table>		☒	Öffentlich	☐	Nichtöffentlich
☒	Öffentlich				
☐	Nichtöffentlich				
Mitteilungsvorlage					
für die Sitzung des ▼	Sitzungsdatum				
Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport	09.06.2009				

Tagesordnungspunkt

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Schule und Sport am 21.04.2009 - öffentlicher Teil -

Inhalt der Mitteilung:

@->

Zu TOP A 6.1 (188/2009)
Trägerschaft Bücherei Bensberg (Tischvorlage)

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss hat in seiner Sitzung am 23.04.2009 einstimmig folgenden Beschlussvorschlag gefasst:

Der Rat beschließt, die Stadteilbücherei Bensberg ab dem 01.04.2009 wieder in städtischer Trägerschaft zu führen. Die voraussichtlichen Mehrkosten in Höhe von 68.000,- EUR für Miete, Personal - und Sachkosten werden bereitgestellt.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 28.04.2009 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt, die Stadteilbücherei Bensberg ab dem 01.04.2009 wieder in städtischer Trägerschaft zu führen. Die voraussichtlichen Mehrkosten in Höhe von 68.000,- EUR für Miete, Personal - und Sachkosten werden bereitgestellt.

Zu TOP A8 (173/2009)
Beschluss der Maßnahmen im Rahmen des Konjunkturpakets II - Priorisierung

Der ABKSS hat folgende Beschlussempfehlungen gefasst:

1. (bei 8 Ja-Stimmen der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der BfBB-Fraktion, bei 8 Nein-Stimmen der FDP-Fraktion, der Fraktion KIDitiative und aus der CDU-Fraktion bei einer Enthaltung aus der CDU-Fraktion)

Der Antrag, der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport möge dem Rat empfehlen, im Rat des Konjunkturpakets II die Maßnahmen der Liste A – Infrastruktur entsprechend ihrer Priorisierung durchzuführen, wird abgelehnt

2. (einstimmig)

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Schule und Sport empfiehlt dem Rat, im Rahmen des Konjunkturpakets II die Maßnahmen der Liste B – Bildung entsprechend ihrer Priorisierung durchzuführen.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 28.04.2009 folgende Beschlüsse gefasst:

Herr Orth schlägt vor, zunächst nur über die Liste B der Vorlage abzustimmen, womit sich der Rat einvernehmlich einverstanden zeigt.

Der Rat fasst einstimmig folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II werden die in der Liste B der Vorlage aufgeführten Maßnahmen entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Herr Mömkens und Herr Dr. Fischer erläutern den gemeinsamen Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion (Tischvorlage). Durch den Beschluss von Liste B der Vorlage sei bereits ein großer Teil der Maßnahmen beschlossen worden. Die Beschlussfassung über die weiteren Maßnahmen (Liste A) solle bis zu einer Entscheidung über die beabsichtigte Änderung des Artikels 104b des Grundgesetzes zurückgestellt werden. Der Rat solle sich nicht unnötig früh festlegen.

Herr Waldschmidt beantragt für die SPD-Fraktion eine Änderung zu Ziffer 9. der Liste A der Vorlage: Vorbehaltlich einer Änderung des Grundgesetzes solle der Ansatz in Höhe von 3 Mio. EUR auf 1,5 Mio. EUR reduziert und die dann verbleibenden 1,5 Mio. EUR für die Finanzierung von zwei Schulmensen (0,5 Mio. EUR) und Sportinfrastruktur (1 Mio. EUR) eingesetzt werden.

Herr Waldschmidt beantragt für die SPD-Fraktion die geheime Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion. Herr Orth stellt fest, dass die nach § 18 Absatz 4 der Geschäftsordnung in Verbindung mit § 50 Absatz 1 Satz 4 GO NRW erforderliche Anzahl der Stimmen von mindestens einem Fünftel der Ratsmitglieder mit den Stimmen der SPD-Fraktion erreicht ist.

Es werden 63 Stimmzetteln abgegeben, die sämtlich gültig sind. Die Auszählung liefert folgendes Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag stimmen 30 Ratsmitglieder. Mit 33 Gegenstimmen wird der Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion ohne Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Herr Sonnenberg beantragt, der Rat möge der Beschlussempfehlung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses, den Betrag unter Ziffer 9. der Liste A von 3 Mio. EUR auf 2 Mio. EUR

zu reduzieren, nicht nachkommen und stattdessen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung (3 Mio. EUR) folgen.

Herr Dr. Baeumle-Courth beantragt, über die Ziffern 3. und 6. der Liste A separat abzustimmen.

Herr Orth schlägt vor, zunächst über die Ziffern 1. bis 8. der Liste A einzeln abzustimmen, womit sich der Rat einvernehmlich einverstanden zeigt.

Der Rat fasst einstimmig folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 1. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der BfBB-Fraktion folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 2. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Herr Orth lässt über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN zur Ziffer 3. der Liste A, die Erneuerung des Rundweges am Kahnweiher (Südseite) mit der Wasserbaumaßnahme am Kahnweiher zu verbinden, abstimmen.

Für den Antrag stimmen die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, die BfBB-Fraktion sowie drei Ratsmitglieder aus den Reihen der Fraktion KIDitiative. Mit Gegenstimmen der übrigen Ratsmitglieder wird der Antrag bei zwei Enthaltungen aus den Reihen der FDP-Fraktion und einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion KIDitiative mehrheitlich abgelehnt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion sowie eine Stimme aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 3. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und der BfBB-Fraktion bei zwei Enthaltungen folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 4. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion, eine Stimme aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und zwei Stimmen aus den Reihen der FDP-Fraktion bei Enthaltung der BfBB-Fraktion folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 5. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung der BfBB-Fraktion sowie einer Enthaltung aus den Reihen der FDP-Fraktion folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 6. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion sowie zwei Stimmen aus den Reihen der FDP-Fraktion bei Enthaltung der BfBB-Fraktion sowie zwei Enthaltungen aus den Reihen der FDP-Fraktion folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 7. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Der Rat fasst mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion sowie fünf Stimmen aus den Reihen der FDP-Fraktion und eine Stimme aus den Reihen der BfBB-Fraktion bei jeweils einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN, der FDP-Fraktion und der BfBB-Fraktion folgenden **Beschluss**:

Im Rahmen des Konjunkturpakets II wird die unter Ziffer 8. der Liste A der Vorlage aufgeführte Maßnahme entsprechend ihrer Priorisierung durchgeführt.

Herr Mömkens schlägt vor, den Antrag der SPD-Fraktion dahingehend zu ändern, dass der Betrag unter Ziffer 9. der Liste A des Beschlussvorschlages in Höhe von 3 Mio. EUR auf 1,5 Mio. EUR reduziert werden solle. Für die dann verbleibenden 1,5 Mio. EUR solle erst nach einer möglichen Grundgesetzänderung ein Verwendungszweck und nicht bereits jetzt eine Festlegung beschlossen werden.

Herr Waldschmidt signalisiert die Zustimmung der SPD-Fraktion zu diesem Änderungsvorschlag.

Herr Schütz formuliert eine Änderung des von Herrn Sonnenberg gestellten Antrages der Fraktion KIDitiative: Der Betrag unter Ziffer 9. der Liste A der Vorlage in Höhe von 3 Mio. EUR solle auf 2,5 Mio. EUR reduziert und die dann verbleibenden 0,5 Mio. EUR für Schulmensen eingesetzt werden.

Herr Orth lässt daraufhin zunächst über diesen weitergehenden Antrag der Fraktion KIDitiative abstimmen.

Für den Antrag stimmen die Fraktion KIDitiative und der Bürgermeister. Mit Gegenstimmen der übrigen Ratsmitglieder wird der Antrag bei zwei Enthaltungen aus den Reihen der SPD-Fraktion und drei Enthaltungen aus den Reihen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN mehrheitlich abgelehnt.

Herr Orth lässt daraufhin über den modifizierten Antrag der SPD-Fraktion, vorbehaltlich einer Änderung des Grundgesetzes den Betrag unter Ziffer 9. in Liste A des Beschlussvorschlages in Höhe von 3 Mio. EUR auf 1,5 Mio. EUR zu reduzieren und über die Verwendung der dann verbleibenden 1,5 Mio. EUR vorerst noch keinen Beschluss zu fassen, abstimmen.

Der Antrag wird mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion KIDitiative bei einer Enthaltung aus den Reihen der CDU-Fraktion und einer Enthaltung aus den Reihen der Fraktion KIDitiative angenommen.

Zu TOP A11 (107/2009)

Villa Zanders, Annahme einer Schenkung

Der Rat hat in seiner Sitzung am 28.04.2009 einstimmig folgenden Beschluss gefasst:

Die Schenkung wird mit dem herzlichen Dank an die Schenkende angenommen.

<-@